

Ressort: Politik

Junge Union rebelliert gegen Rentenpaket der Regierung

Berlin, 23.03.2014, 12:21 Uhr

GDN - Die Junge Union (JU) fordert ihre Mitglieder zum Widerstand gegen das Rentenpaket der Bundesregierung auf. "Mit unseren 120.000 Mitgliedern müssen wir vor Ort auf den unverantwortlichen Bruch des Generationenvertrages aufmerksam machen", heißt es in einem Rundschreiben zweier Mitglieder des Bundesvorstands an die Basis, über das der "Spiegel" berichtet.

Die JU-Mitglieder sollten mit ihren Bundestagsabgeordneten "diesen fatalen Kurswechsel" diskutieren. Das Rentenpaket koste bis zum Jahr 2030 schätzungsweise 233 Milliarden Euro. "Die Reform ist angesichts der dramatischen demografischen Entwicklung ein Schritt in die falsche Richtung." Auf einem Treffen der JU-Führung in Bremen gab es kürzlich Kritik an den jüngeren Bundestagsabgeordneten wie JU-Chef Philipp Mißfelder und Gesundheitsexperte Jens Spahn. Sie würden sich nicht hart genug gegen die Rentenpläne stemmen und zu sehr an die "Koalitions- und Fraktionslinie gebunden fühlen", so der Vorwurf. Spahn und Mißfelder betonten, Änderungen im parlamentarischen Verfahren erreichen zu wollen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-32032/junge-union-rebelliert-gegen-rentenpaket-der-regierung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619